

Stadt Wolfratshausen Telefon: 08171 / 214 –0 Fax: -150
Marienplatz 1 eMail: info@wolfratshausen.de
82515 Wolfratshausen Internet: www.wolfratshausen.de

Stabsstelle: Stadt- und Veranstaltungsmanage-
ment, Wirtschaft & Tourismus
Ansprechpartner: Dr. Stefan Werner
Durchwahl: Telefon - 420 . Telefax - 450
eMail: stefan.werner@wolfratshausen.de

Unser Geschäftszeichen: BdBgm-SW
Datum: 10.10.2018

Pressemitteilung - Stadtmanagement - Beteiligung

- ▶ **Erfolgt im Nachgang der 3. Lenkungsgruppensitzung „Stadtmanagement“ vom Donnerstag, den 04. Oktober 2018 und des dort besprochenen Konzeptes zur Bürgerbeteiligung zur ganzheitlichen Aufwertung der Altstadt**

- Funktion der Lenkungsgruppe: Die Lenkungsgruppe berät das neu etablierte Stadtmanagement, ist ein Instrument zur privat-öffentlichen Abstimmung und entscheidet über die Vergabe von Mitteln aus dem privat-öffentlichen Projektfonds zur Belebung der Innenstadt.
- Besetzung der Lenkungsgruppe: Die Lenkungsgruppe besteht aus 11 Mitgliedern. Diese umfassen den 1. Bürgermeister, den Stadtmanager, VertreterInnen der 4 Fraktionen, den Kulturreferenten, den Wirtschaftsreferenten sowie je 1 Vertreter oder Vertreterin der Vereine UWW, LAW und Werbekreis.
- **Bürgerbeteiligung zur ganzheitlichen Aufwertung der Altstadt von Wolfratshausen**

Hintergrund:

Die Stadt bereitet eine umfassende **Bürgerbeteiligung zur ganzheitlichen Aufwertung** der Altstadt vor. Die fachliche Begleitung und die Moderation dieses Prozesses wurde im September an zwei externe Büros vergeben. Die fachliche Begleitung übernimmt das Büro Schreiber aus München. Das Büro Schreiber hat auch die städtebauliche Beratung der Stadt Wolfratshausen im Rahmen des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts (ISEK) inne. Die Moderation übernimmt das Büro Identität & Image aus Eggenfelden. Zusätzlich besteht eine Kooperation mit der Technischen Hochschule Deggendorf zur ergänzenden Anwendung von digitalen Beteiligungsmethoden.

Grundsätze der Beteiligung – das ist uns wichtig:

1. Mit den Bürgern und für die Bürger gemeinsam gestalten
2. Alle betroffenen Akteure mitnehmen
3. Ganzheitliche Aufwertung der Altstadt

Umgriff der Beteiligung:

Der **Kernbereich der Bürgerbeteiligung** wird die Umgestaltung der Marktstraße zwischen Musikschule und Johannisgasse sein. Zur Planung der Umsetzung dieses Abschnitts besteht bereits ein einstimmiger Stadtratsbeschuß vom 14.11.2017.

Um ein stimmiges Gesamtbild im Sinne einer ganzheitlichen Aufwertung zu sichern wird die Marktstraße in Ihrem Funktionszusammenhang betrachtet. Zum **erweiterten Bereich für die Bürgerbeteiligung** gehört somit auch die gesamte Altstadt westlich der Loisach von Musikschule bis Littigvilla sowie vom Bergwald bis zur Loisach. Das ISEK-Gebiet zwischen Bergwald und Bahnhof und das beschlossene 5-Punkte-Programm bilden ebenfalls einen zentralen Orientierungsrahmen für die Bürgerbeteiligung.

Das 5-Punkte-Programm im ISEK:

1. **Lebendige Innenstadt:** Aufwertung und Funktionsstärkung des historischen Altstadtbereiches und des Loisachrings zur vitalen Innenstadt inkl. aktivem Leerstandsmanagement sowie Erhaltung und Verbesserung der kulturellen und sozialen Infrastruktur und Gemeinbedarfseinrichtungen in der Innenstadt, Stärkung der Einzelhandelsstruktur
2. **Marktstrasse – Historischer Stadtkern:** Nutzung der wertvollen Strukturen und Verbesserung der Aufenthaltsqualität durch attraktive Gestaltung und Entlastung vom Durchgangsverkehr, Stärkung der Verknüpfungen zu den angrenzenden Bereichen Loisachufer und Bergwald
3. **Loisach und Bergwald – Ruhe und Erholung:** Nutzung der landschaftlichen Potenziale durch die gestalterische, funktionale und ökologische Verbesserung beider Loisachufer (in Kombination mit dem notwendigen Hochwasserschutz) sowie die funktionale und gestalterische Aufwertung des Bergwaldes; Erholungsbereiche, Tourismusstärkung, Flächen für Kinderspiel
4. **Erschließung und Vernetzung:** Verringerung des Ziel- und Quellverkehrs durch Konzentration der Parkermöglichkeiten sowie attraktive Verbesserung des Fuß- und Radwegenetzes, Verbesserung der Barrierefreiheit, Stärkung der Grünvernetzung entlang der Achse Bahnhof – Altstadt – Bergwald und Anbindung des Bahnhofsbereiches
5. **Bahnhofsbereich:** Gestaltung und Neustrukturierung des Bahnhofsbereiches nach Verlängerung der S-Bahn und funktionale Einbindung des neuen Bahnhofs in Tunnelanlage sowie Ausnutzung von Entwicklungschancen mit den Entwicklungsbereichen Kraft-Areal und Gleisdreieck

Zielgruppen für die Beteiligung:

Die Aufwertung der Altstadt zieht tiefgreifende städtebauliche Veränderungen mit sich. Um eine zukunftsfähige Umsetzung zu gewährleisten, ist es sehr wichtig, betroffene Akteure und die Bürger, also die Nutzer der Altstadt, von Anfang an mit einzubeziehen. Mithilfe eines mit dem Moderationsbüro ausgearbeiteten Kommunikationskonzeptes werden Eigentümer, Gewerbetreibende und die Bürger unserer Stadt zur Beteiligung eingeladen. Ziel ist es, möglichst viele Akteure mitzunehmen und Ihr Wissen und Ihre Anforderungen in die Umsetzung mit einfließen zu lassen.

Ziel der Beteiligung:

Neben der umfassenden Mitnahme von Betroffenen und von Bürgern soll das Beteiligungsergebnis als Grundlage für zukünftige Ausschreibungen für die Umsetzung verwendet werden. Konkret kann das beispielsweise eine Durchführungsplanung oder ein städtebaulicher Wett-

bewerb für die Umsetzung der Umgestaltung der Marktstraße sein. Es ist auch denkbar, dass eine vertiefenden Rahmenplanung für andere Bereiche (z.B. die Vernetzung zwischen Altstadt und Bahnhof) als zusätzlich notwendig betrachtet wird. Die Ergebnisse der Beteiligung werden im Stadtrat vorgestellt und diskutiert, um einen Entschluss zu den weiteren Schritten zu fassen.

Ablauf der Beteiligung:

Es wird momentan ein **Informationsflyer** konzipiert der **Ende Oktober/Anfang November** an alle Haushalte in Wolfratshausen und an die betroffenen Eigentümer und Gewerbetreibenden verteilt werden soll. Parallel wird eine Sektion zu Bürgerbeteiligung auf der Webseite von der Stadt Wolfratshausen erstellt, um Transparenz und die Zugänglichkeit von Informationen für alle Interessierten zu gewährleisten.

Die **Auftaktveranstaltung für die Bürgerbeteiligung findet am Donnerstag, den 22.11.2018 ab 19 Uhr in der Loisachhalle statt.** Jeder interessierte Bürger ist herzlich eingeladen und erwünscht. Die Veranstaltung dient der Information und der Rahmensetzung für die Beteiligung. Es ist wichtig, den durch die Beteiligung gestaltbaren Rahmen (rechtlich und städtebaulich) zu erklären, um ein gemeinsames Verständnis der Situation zu entwickeln und keine „falschen“ Erwartungshaltungen zu erzeugen. Ebenso werden die verschiedenen Beteiligungsschritte und –methoden vorgestellt. Es findet zudem eine erste moderierte Austauschrunde zu Inhalten statt.

Als weitere Schritte der Bürgerbeteiligung ist Folgendes geplant:

- Im **Dezember 2018 ist ein moderierter Stadtrundgang**, eine sogenannte Stadt(ver)führung, geplant, um zentrale Fragen zu sondieren und zu Themen für die späteren Workshops hinzuzuführen. Die Veranstaltung ist offen für alle Interessierten.
 - **Im Januar 2019 ist ein Kreativtag geplant**, an dem mit Moderation und fachplanerischer Unterstützung gemeinsam Ideen erarbeitet werden. Die Veranstaltung ist ebenfalls offen für alle Interessierten.
 - **Im Februar 2019 findet ein Machbarkeits-Check-Workshop statt**, in dem ein kleinerer Kreis von Akteuren machbare Lösungen gemeinsam mit Moderation und fachplanerischer Unterstützung diskutiert und validiert.
 - Es folgt, erneut offen für alle Interessierten, eine **Ergebnispräsentation und die Beratung im Stadtrat** im März/April 2019.
-
- **Privat-Öffentlicher Projektfonds zur Belebung der Innenstadt:**
In der Lenkungsgruppensitzung vom 4.10.2018 wurde ein weiterer Projektfonds Antrag genehmigt. Es handelt sich um einen Antrag einer privaten Unternehmerin zur Realisierung eines Pop-up-Stores in der ehemaligen Sparkassenfiliale am Untermarkt 1. **Morgen, am 11. Oktober 2018 um 14:30 Uhr wird der Pop-up-Store vor Ort (Untermarkt 1) offiziell angekündigt. Der Store soll vom 15.11.-15.12.2018 geöffnet sein.** Interessierte Aussteller oder Kooperationspartner können sich ab sofort bei der Veranstalterin, Frau Meima-Schmid von Startups-And-More, melden und den Pop-up-Store selbst mitgestalten: info@startupsandmore.de

Mehr Infos zum Projektfonds und den Antragsmodalitäten finden Sie hier:

<https://www.wolfratshausen.de/stadtmanagement-wirtschaft/stadtmanagement/>